

Umzug der Stadtwerke Olbernhau GmbH in das Rechenzentrum der SIV.AG

Die Stadtwerke Olbernhau GmbH hat mehr als 15 Jahre zusammen mit drei weiteren Stadtwerken eigenständig ein Rechenzentrum betrieben und mit diesem auch die genutzte ERP-Suite kVASy® gehostet. 2021 hat sich das Unternehmen dazu entschlossen, zukünftig auf das Rechenzentrum der SIV.AG und die damit verbundenen Vorteile zu setzen.

Die Stadtwerke Olbernhau GmbH ist ein klassisches Querverbundunternehmen mit den Schwerpunkten Strom und Gas. Die Stromversorgung wurde im Stadtgebiet Olbernhau im Dezember 1998 aufgenommen, die Gasversorgung folgte 2001. Außerdem sind die Stadtwerke für die Nahwärmeversorgungsanlagen sowie die kaufmännische und technische Betriebsführung für den Abwasserzweckverband (AZV) Olbernhau zuständig. Die Stadtwerke beschäftigen rund 30 Mitarbeitende, der AZV Olbernhau zehn weitere.

Selbst gehosteter Weiterbetrieb war wenig sinnvoll

16 Jahre nutzten die Stadtwerke Olbernhau mit drei weiteren kooperierenden Stadtwerken eine zuvor eigenständig aufgebaute IT-Infrastruktur. Im Rahmen dieser wurde auch kVASy® selbst gehostet, einschließlich des erforderlichen Patch-Managements. Außerdem gehörten dazu diverse Satellitensysteme wie Archivsystem, E-Mail-Signatur und Verschlüsselung. In dieser Zeit wurden auch die Systeme für die Oracle-Basistechnologien wie Betriebssysteme, Datenbanken, Backup, Cloning und die Middleware mit betreut. „Für diese administrativen Tätigkeiten war ein



Foto: Firmenzentrale der Olbernhau GmbH

Kernteam zuständig, das aufgrund unterschiedlicher Gründe jetzt so nicht mehr zur Verfügung steht. Zum weiteren stabilen Betrieb konnten in der dafür notwendigen Zeit keine neuen Teammitglieder gefunden werden“, erklärt Rolf Illgen, IT-Koordinator bei den Stadtwerken Olbernhau. „Hinzu kam, dass umfangreiche Hardware-Erneuerungen anstanden. Ein selbst gehosteter Weiterbetrieb von kVASy® war für uns nur wenig sinnvoll, wenn die erforderliche Manpower nicht zur Verfügung steht“, so Rolf Illgen weiter.

Neben den hohen Investitionskosten für die Beschaffung und Betreuung performanter Hardware, sollte das System weiter selbstgehostet werden, waren folgende Aspekte ausschlaggebend für den Umzug in das Rechenzentrum der SIV.AG:

- Sicherstellung der fachlichen Betreuung
- Reibungsloser Betrieb der ERP-Suite kVASy®, das Patchmanagement sowie die gesamte zugehörige Infrastruktur
- Sicherstellung des Know-hows

- Zuverlässiges Backup und Recovery
- Hohe Sicherheit in einem zertifizierten Rechenzentrum
- Absicherung für zukünftige Aufgaben in der Marktkommunikation (immer kürzere Zyklen, neue Verbindungsprotokolle wie AS4)
- Hohe Investitionskosten für Beschaffung und Betrieb performanter Hardware im eigenen Rechenzentrum, die sich nur über eine hohe Auslastung rechnen.

Schnelle Umsetzung und reibungslose Zusammenarbeit


„Die im Vorfeld geführten Beratungen waren sehr effektiv und kooperativ, wodurch wir zusammen mit den Ansprechpartnern der SIV.AG zu einem funktionell vergleichbaren Angebot für den Betrieb der Applikation kVASy® im Rechenzentrum der SIV.AG gelangt sind“, so Rolf Illgen rückblickend.

Für den Migrationsprozess war auf Seiten der SIV.AG Peter Fischer, Senior Oracle-Engineer, verantwortlich. „Aufgrund der guten

und intensiven Vorarbeit auf beiden Seiten dauerte die eigentliche Migration lediglich sechs Wochen, inklusive einer zwei-wöchigen Testphase. Den produktiven Wechsel haben wir an einem sogenannten verlängerten Wochenende vollzogen, um nennenswerte Stillstandzeiten auch mit Blick auf die Marktkommunikation zu vermeiden. Das umfangreiche Wissen auf Seiten des Kunden zum Betreiben der kVASy®-Umgebung hat die Arbeit natürlich deutlich erleichtert“, erklärt er.

Auch das Fazit der Stadtwerke Olbernhau fällt positiv aus: „Die Zusammenarbeit mit Herrn Fischer war äußerst kooperativ, alle Probleme (Firewall, Zugriffsberechtigung, LDAP und Datenbank-Migration) wurden in einem wöchentlichen Meeting besprochen

und in kürzester Zeit geklärt. Mittlerweile ist der Umzug bereits ein paar Monate beendet und wir können sagen, dass der Hosting-Betrieb sich nach der Einlaufphase als stabil und reibungslos erweist und die Geschwindigkeit der Applikation hat sich deutlich verbessert hat.“



Vorteile des Rechenzentrums der SIV.AG auf einen Blick

- Betrieb der ERP-Suite kVASy® wird direkt beim Anbieter
- Attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis
- Schnelle Performance
- Langjährige Erfahrung der SIV.AG beim Betrieb und Angebot von Rechenzentrums-umgebungen
- Standort Rechenzentrum: Stralsund
- Zertifizierung nach ISO 27001
- Sehr gute Vorbereitung auf kommende Änderungen im Markt
- Zertifikatsverwaltung Marktkommunikation
- Sehr hohe Datensicherheit und Ausfallsicherheit sowie schnelle Wiederherstellungszeiten
- Hochverfügbarkeit

Für Rückfragen stehen Ihnen Ihre Regionalleiter gern zur Verfügung:

KONTAKT



SIV.AG | Konrad-Zuse-Straße 1 |
18184 Roggentin